

Risk Sharing Finance Facility  
Europäische Investitionsbank



Erfahrungsbericht eines österreichischen Unternehmens

Werner Schuster  
AVL List GmbH  
2.2.2011

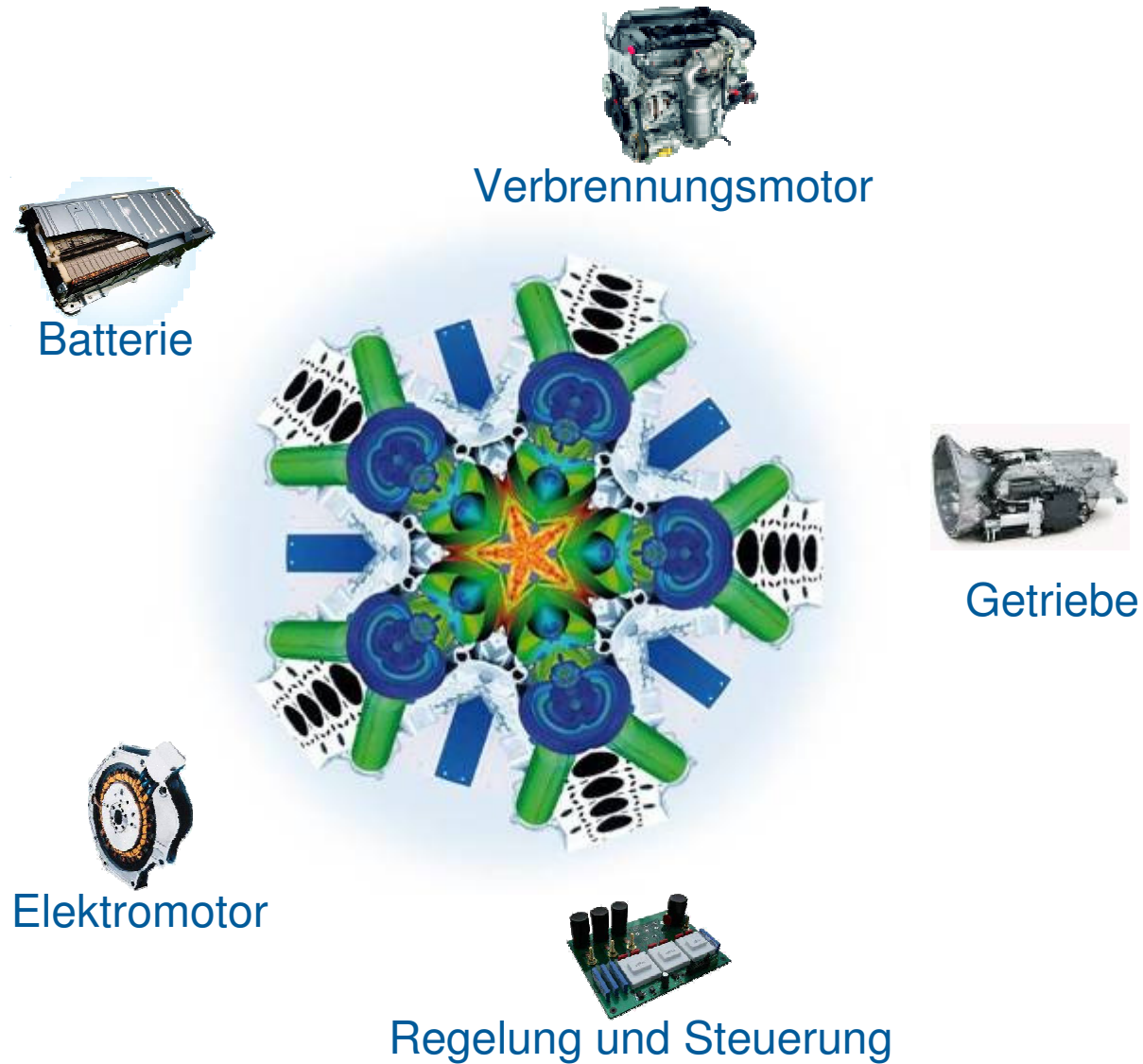


## Risk Sharing Finance Facility EIB



- Kreditvertrag vom 10. Juli 2007
- 30 Mio. € Direktfinanzierung.
- 20 Mio. € Refinanzierung über Investkredit Bank AG, Wien
- Basis: F & E Programm der AVL List GmbH über 130 Mio. €.
- Laufzeit der Finanzierung 5 Jahre.

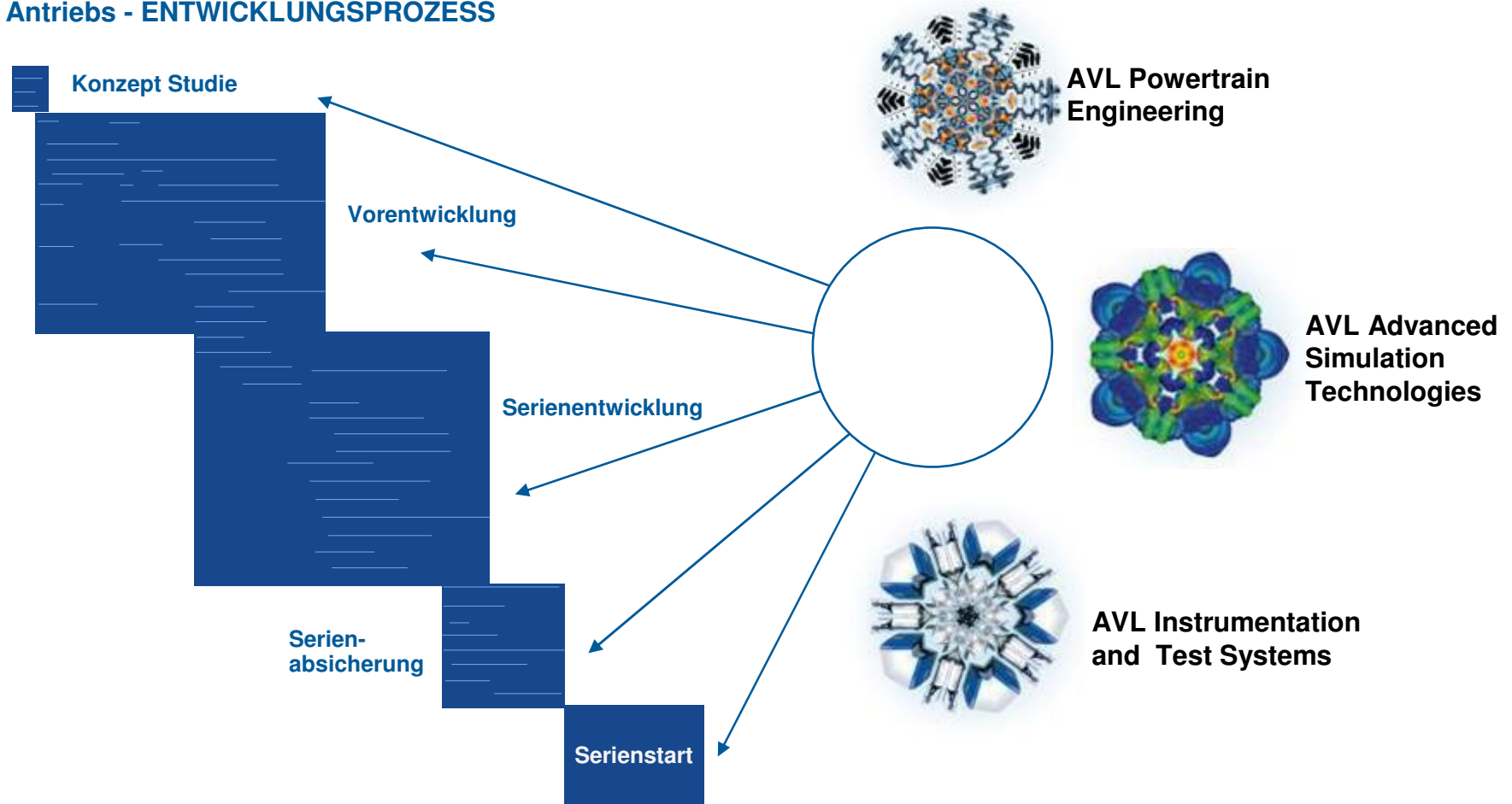
# DIE FÜNF BASIS ELEMENTE DES ANTRIEBSSTRANGS



# Der Entwicklungsprozess ist Basis für das Geschäftsmodell der AVL



## Antriebs - ENTWICKLUNGSPROZESS



# Kundensegmente und Geschäftsbereiche



Pkw



Motorräder



Rennsport



Baumaschinen



Landwirtschaft



Nutzfahrzeuge



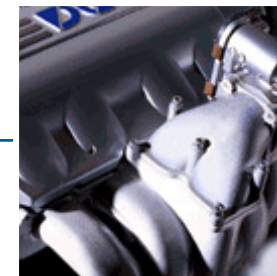
Lokomotiven



Seefahrt



Kraftwerke



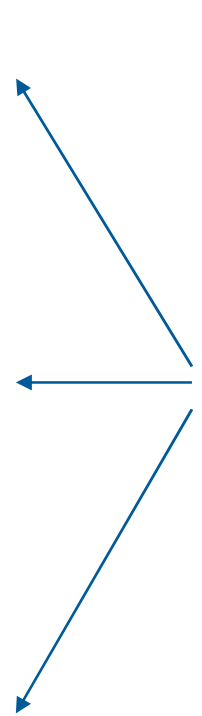
Entwicklung



Simulation



Prüfbetrieb

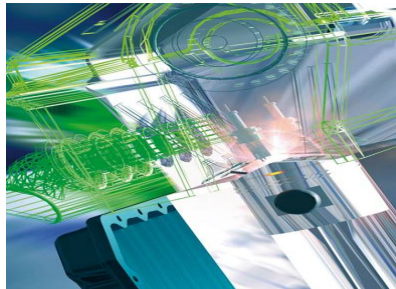
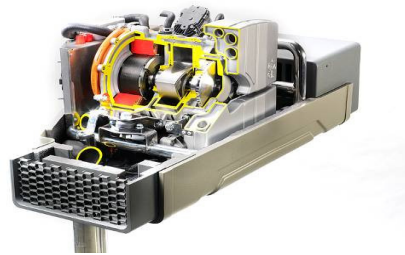
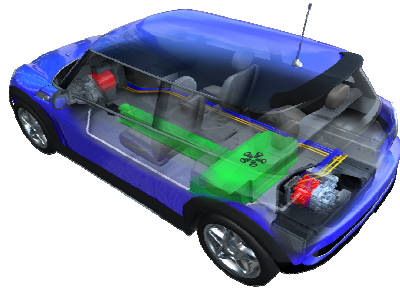




# AVL – EIN WELTWEITER PARTNER



## Die gesamte Geschäftstätigkeit der AVL ist Forschung & Entwicklung



AVL Gruppe:  
Umsatz rd. 680 Mio. €  
4500 Mitarbeiter weltweit.

AVL List GmbH, Österreich:  
Umsatz 330 Mio. €  
2000 Mitarbeiter.

Aufwand pa. für Eigen - F & E:  
70 Mio. € weltweit,  
60 Mio. € AVL, Graz.



## Gründe für den Abschluss dieser Finanzierung:

Positiver Einfluss der RSFF auf das Finanzierungs – Portfolio.

- Langfristige Finanzierung des F & E Programms.
- Positive Wahrnehmung auch bei den anderen, finanzierenden Banken,  
( die Finanzierung wird als stabilisierender Faktor gesehen ).





### Anforderungen der EIB:

- Basis des Programms ist die F & E Tätigkeit des Unternehmens:  
Das Unternehmen muss seine F&E Programme vorstellen und erläutern.
- EIB übernimmt bei Direktfinanzierung das Risiko:  
Das Unternehmen wird hinsichtlich der Bonität geprüft. Verfahren vergleichbar mit anderen Banken

### Zeitlicher Ablauf:

- August 2006: Austausch der Vertraulichkeitserklärungen.
- 7.9.2006: Projektstart, mit erster Festlegung der Finanzierungsstruktur.
- 12.10 2006: Besuch der EIB bei AVL:  
Durchsprache der F & E Programme, Werksbesichtigung.
- 7.2.2007: Versand der Finanzdaten an EIB:  
(Jahresabschlüsse der letzten Jahre, Forecast 2007, Planung der Folgejahre, Auftragslage, Kundenstruktur, Bankenspiegel usw.).
- 10.5.2007 Offizieller Antrag der AVL an EIB.
- 10.7.2007 Unterschriften der Verträge in Brüssel, als erstes Unternehmen in Europa in diesem Programm.

### Facit aus Sicht AVL:

- Die Antragsbearbeitung und die „Due Diligence“ wurde von der EIB sehr professionell und in angenehmer Atmosphäre angewickelt.
- Die Finanzierung hat sich als ein wichtiger Faktor des Finanzierungsportfolios bewährt.
- Die laufende Berichterstattung über die F&E Projekte ist aus unserer Sicht angemessen und handhabbar.
- Die laufende Berichterstattung über die „Financials“ entspricht der üblichen Bankpraxis.
- Wir überlegen derzeit in 2011 einen weiteren Antrag zu stellen, da die ersten Tranchen in die Tilgung gekommen sind und die F&E Tätigkeit bei AVL anhält bzw. ausgeweitet wurde.



### Weiterentwicklung des Programms (Wunschzettel):

- Das Programm stellt eine gute Möglichkeit dar Forschung & Entwicklung zu unterstützen.
- Im Zeichen der Restriktionen bei den öffentlichen Haushalten ist diese Form der Unterstützung für die „Öffentliche Hand“ fast ausgabenneutral.
- Das Programm sollte auch für mittlere und kleinere Unternehmen adaptiert werden (AVL stellt im Programm eine kleine Tranche dar).
- EIB ist organisatorisch nicht auf die Handhabung einer Vielzahl von kleineren Krediten eingerichtet.
- Eine kombinierte Lösung evtl. mit ÖKB könnte infrage kommen.